

# ARTHUR

# BASELGIA

**PERSÖNLICH** Da erhielt ich also mal diesen Tipp, falls ich mal jemanden suchen würde...

Von Ueli Widmer



ARTHUR BASELGIA – IM GESPRÄCH MIT UELI WIDMER (FOTO UNTEN).



Im Februar 2007 war es soweit. Treffen eines Freitagabends in Chur, kalter Raum in einem Café. Nach einer Stunde des sich Zuhörens haben wir gewusst: Das wird unsere Zeit werden. Und sie ist es geworden. Headhunter hätten sich die Haare gerauft; aber das Leben ist komplex und wir Menschen sind feinfühler als ein ausgewerteter Fragebogen...

Arthur Baselgias Eintritt erfolgte am 1. April 2007. Zuerst erläuterte ich ihm, er würde kein eigenes Büro erhalten; unser Golfbetrieb und der Platz benötigten keinen Manager, der viel schreibt – er müsse raus, zu den Kundinnen und Kunden, auf den Platz, diesen zudem in einen Top-Zustand bringen und Harmonie in den Betrieb. Wir fanden mit Arthur einen Chef, der uns nun 12 Jahre lang seine immense Erfahrung, seine unsichtbare Weitsicht, seinen Bündner Sturkopf und seine feinfühlig Intelligenz geschenkt hat. Arthur hat auch (fast) nie den Humor verloren im Dienste seiner Klientel – und Golfer sind eine anspruchsvolle Spezies. Wollen verwöhnt werden, sind sportlich überambitioniert, kommen genervt vom Spiel zurück, und es sind immer die Umstände schuld am eigenen Versagen – Turi hat das immer irgendwie gemanagt. Leise, laut, meist frohgemut, souverän, lebenserfahren und trinkfest.

Arthur Baselgia war mir ein wertvoller Begleiter in vielen Situationen. Seine Fähigkeit, das Leben zu nehmen, wie es halt zuweilen kommt, hat mich inspiriert, mir selber immer wieder weitergeholfen. Turi war und ist mir ein Sparringpartner, wenn ich selber nicht weiter weiss. Was gibt es Schöneres.

Es kam die Zeit der Golfplatzvergrößerung von 9 auf 18 Loch. Bei der Auswahl des Architekten Kurt Rossknecht war er entscheidend. Das Team, unter seiner oft leisen, manchmal auch lautereren Führung, aber immer mit feiner Hand, welches dann die Planung und den Bau begleitete, zusammen mit unserem Head Greenkeeper Steven Tierney, war entscheidend für die grossartige Neugestaltung des Buechbergs in Nuolen, wo der neue Platz jetzt diesen Sommer eröffnet wird. Dieses Vermächtnis wird er mitnehmen.

Der sture fröhliche feinfühlig Bündner machte, was er wollte, aber er folgte, wenn er musste. Er war ein richtiger Golfmanager – ein Chef. Und immer loyal.

Arthur Josef Baselgia, geb. Coray, Freiherr von Belfort bei Lantsch, die KIBAG dankt Dir für Deine geleisteten Dienste, ich danke Dir für unsere gemeinsame Zeit. Alles Gute wünschen wir Dir in Deiner wohlverdienten Pension!